

Presseinformation

Gemeinsame Unternehmensmeldung von Talanx, Hannover Rück und HDI Global

HDI Global und Hannover Rück starten gemeinsame Wachstumsinitiative im Specialty-Geschäft

- **Gründung des Joint Venture „HDI Global Specialty“**
- **Breit aufgestellter Anbieter mit Bruttoprämien von mehr als 1 Mrd. EUR und exzellenter Wachstumsperspektive**
- **Fokus auf margenstarkes Geschäft**

Hannover, 11. Mai 2018: Unter dem Dach der Talanx AG starten Hannover Rück SE und HDI Global SE eine gemeinsame Initiative im weltweiten wachstums- und margenstarken Specialty-Geschäft. Dazu bringen beide Unternehmen ihre Specialty-Aktivitäten in ein neues Joint Venture ein. Die neue Gesellschaft HDI Global Specialty SE wird Agentur- und Spezialerstversicherungsgeschäft unter anderem in den Sparten Vermögensschadenhaftpflicht, Organhaftpflicht, Rechtsschutz, Sports and Entertainment, Luftfahrt, Offshore Energy und Tierversicherung zeichnen.

Im ersten Schritt zur Gründung des Joint Venture HDI Global Specialty wird die HDI Global SE die Mehrheit der Anteile an der International Insurance Company of Hannover SE (Inter Hannover), einer Tochtergesellschaft der Hannover Rück, erwerben. Der zu zahlende Kaufpreis für den Anteil hat eine Größenordnung von rund 100 Mio. EUR. Danach soll die Inter Hannover in HDI Global Specialty SE umfirmieren. Die HDI Global SE bringt ihr Specialty-Portfolio in die neue Gesellschaft ein. Die HDI Global SE wird 50,2 Prozent an der neuen Gesellschaft halten, Hannover Rück 49,8 Prozent der Anteile.

Die HDI Global Specialty startet mit einem Prämienvolumen von mehr als 1 Mrd. EUR und strebt substantielles organisches Wachstum an. Der jeweilige Ergebnisanteil von Hannover Rück SE und HDI Global SE sollte aufgrund der guten organischen Wachstumschancen bereits im Jahr 2019 für beide Einheiten über dem jeweiligen Ergebnisbeitrag in der aktuell getrennten Struktur liegen.

„Der Schritt stärkt unsere Wurzeln als Industrierversicherer. Mit dem Joint Venture bringen wir die geschäftsübergreifende Segment-Expertise im Bereich Specialty an einer Stelle im Konzern zusammen, konzentrieren unser Know-how und können uns so auf besonders profitable und wachstumsstarke Marktsegmente fokussieren. Hier

Kontakt

Corporate Communications:

Karl Steinle
Tel. +49 511 5604-1500
karl.steinle@hannover-re.com

Media Relations:

Gabriele Handrick
Tel. +49 511 5604-1502
gabriele.handrick@hannover-re.com

Investor Relations:

Julia Hartmann
Tel. +49 511 5604-1529
julia.hartmann@hannover-re.com

www.hannover-rueck.de

entsteht ein Unternehmen, das im Specialty-Markt glänzend positioniert ist und hervorragende Wachstumsperspektiven hat“, sagt Torsten Leue, Vorstandsvorsitzender der Talanx AG.

„Für uns sprechen verschiedene Gründe dafür, das Agentur- und Spezial-Erstversicherungsgeschäft der Inter Hannover in das Joint Venture einzubringen: Wir stärken den Fokus auf unser Kerngeschäft entsprechend unserer Strategie "Werte schaffen durch Rückversicherung". Gleichzeitig profitieren wir im Rahmen der Rückversicherung des Portefeuilles noch stärker an den Wachstumschancen im Specialty-Geschäft. Freiwerdendes Kapital können wir zudem für weiteres Geschäftswachstum einsetzen“, sagt Ulrich Wallin, Vorstandsvorsitzender der Hannover Rück.

„Das gebündelte Know-how des neuen Joint Venture hilft uns dabei, unsere Position auf dem Specialty-Markt auszubauen. Wir schaffen konform zu unserer Strategie des profitablen Wachstums ein sehr starkes Unternehmen mit einem hoch kompetenten Team und einem fokussierten Profil, das weltweit agieren wird“, sagt Dr. Christian Hinsch, Vorstandsvorsitzender der HDI Global SE. „Das Specialty-Geschäft wächst bei attraktiven überdurchschnittlichen Margen jedes Jahr deutlich stärker als das klassische Industriegeschäft. Das zeigt den Bedarf, und davon wollen wir profitieren. Den Kunden und Maklerpartnern werden wir unser Know-how künftig noch umfassender zur Verfügung stellen.“

Mit der aufsichtsrechtlichen Genehmigung des Anteilskaufs nimmt das Joint Venture die gemeinschaftliche operative Tätigkeit zum 01.01.2019 auf. In die weitere Planung und Umsetzung des Joint Venture werden die betriebsrätlichen Gremien einbezogen.

Die Hannover Rück ist mit einem Bruttoprämienvolumen von 17,8 Mrd. EUR der drittgrößte Rückversicherer der Welt. Sie betreibt alle Sparten der Schaden- und Personen-Rückversicherung und ist mit rund 3.300 Mitarbeitern auf allen Kontinenten vertreten. Gegründet 1966, umfasst der Hannover Rück-Konzern heute mehr als 140 Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Repräsentanzen weltweit. Das Deutschland-Geschäft wird von der Tochtergesellschaft E+S Rück betrieben. Die für die Versicherungswirtschaft wichtigen Ratingagenturen haben sowohl Hannover Rück als auch E+S Rück sehr gute Finanzkraft-Bewertungen zuerkannt: Standard & Poor's AA- „Very Strong“ und A.M. Best A+ „Superior“.

Bitte beachten Sie den Haftungshinweis unter:
<https://www.hannover-rueck.de/535878>